

Materialliste für den Kurs:
„Let it flow: Alcohol Ink Art“
mit Tanja Jung am 25.06.2021

Die folgende Materialliste ist als Vorschlag gedacht. Gerne kann das eigene bisherige Mal- und Zeichenmaterial mitgebracht und mit den aufgeführten Materialien ergänzt werden.

Bitte legen Sie folgendes Material für Ihren Kurs bereit:

- Alcohol Ink Farben – nach Wunsch
 - Jacquard Pinata Alcohol Ink (diverse Wunschfarben)* + Gold **oder** Marabu* oder Ranger oder Copic Nachfüller*
- Isopropanol Isopropylalkohol IPA 99,9% [1x 500ml] – Alkohol
- Malgründe: - nach Wunsch (1-2 davon aussuchen)
 - Yupo Papier *
 - Steinpapier * (günstig, aber nicht so optimal)
 - Keramikfliesen
 - Glasscheiben
 - Overheadfolie
 - Synthetisches Papier * (z.B. von Zentith)
- Permanentmarker für das Setzen von Akzenten:
 - z.B. POSCA weiß und schwarz*.
- Pinsel* (feine) – Kunsthaar/ Synthetik (einer reicht hier auch für den Anfang). Stattdessen geht auch ein „Blender“ - diesen gibt es bei den alkoholbasierten Stiften (z.B. von Tombow, Copic oder Marabu)
- 1 Plastikfläschen mit einem feinen Spitzenapplikator (zum Befüllen mit Alkohol – eine reicht – 30 oder 50ml)
- Hilfsmittel für schöne Farbverläufe:
 - Haartrockner mit Kaltstufe – bzw. günstigen Rundbürstenföhn mit abnehmbarem Aufsatz – niedriger Wattzahl
 - Strohhalm
 - Bohrloch-Ausbläser (findet Ihr im Baumarkt)
- Für die „Sahnehaube“:
 - Passepartouts in verschiedenen Größen
- **Arbeitsschutz:**
 - Einweghandschuhe / Gummihandschuhe*
 - Atemschutzmaske* (wenn vorhanden eine gute), einfache gibt es auch bei Boesner

Die mit einem * versehenen Artikel gibt es bei Boesner.

Materiallisten sollen eine Hilfe sein. Sie sind nicht als Dogma zu verstehen. Wer unsicher ist, kann sich darauf verlassen, dass er mit den Artikeln, die unsere Dozenten ausgewählt haben, sehr gut gerüstet ist. Wer erfahren ist, bestimmte Produkte bevorzugt oder schon viel Material besitzt, braucht seine eigenen Vorräte vielleicht nur noch zu ergänzen. Generell sind höherpreisige Markenprodukte ihr Geld wert. So enthalten teurere Farben einen größeren Anteil hochwertiger Pigmente mit besserer Leuchtkraft. Dennoch können Sie mit günstigerem Material (z.B. Eigenmarken des Handels) oft schon recht ordentliche Ergebnisse erzielen, vor allem wenn Sie eine Technik zunächst einmal nur ausprobieren wollen.

Bei Fragen zu den Materialien helfen wir Ihnen gerne weiter. Sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Email!

Viel Spaß in Ihrem Kurs!